



DLII

SCIVOLEMO

D wie Dieter
LII wie 52 in römischen Ziffern -
Jahrgang 1952

Collage mit Acryl, PanPastel und Spitze
60 x 80 cm

<https://www.youtube.com/watch?v=gZrc1mfZRSc>



Dieses Bild hat eine Vorgeschichte:
Melina war ein liegender weiblicher Akt,
welchen ich in früheren Zeiten in einem Buch
als Mal-Inspiration fand.
Irgendwie entwickelt man seine Maltechniken
weiter und das Bild gefiel mir nicht mehr,
so dass ich es übermalte.



Ein Portrait sollte es sein.

Das Wichtigste in einem Portrait sind neben
den korrekten Proportionen die Augen.

Grüne Augen haben mich fasziniert und ergaben die Ausgangs-Idee für dieses Portrait.

Die geschminkten Augenlider betonen das Auge.

Für das Format war das Portrait sehr gross angelegt und ich beschloss, die eine Gesichtshälfte
zu verdecken.

Es gelang mir einen Spitzen-Vorhang zu mopsen, der in der Wohnung gerade nicht in Gebrauch war.
Dieser wurde auf dem Keilrahmen fixiert und bedeckt das Gesicht so, dass eine geheimnisvolle
Atmosphäre entsteht.

Das Mädels scheint hinter einem Vorhang zu stehen und den Betrachter neugierig zu beobachten.

Neugierde heisst in der Sprache Esperanto „Scivolemo“ - so entstand dieser Titel.